



VERNETZT  
ZUKUNFT  
GESTALTEN

DAS DEZENTRALE  
FREIE NETZWERK FÜR  
NACHHALTIGKEIT

# KERNAKTIVITÄTEN

green net project fördert die Vernetzung von Organisationen des sozial-ökologischen Wandels, zunächst im deutschsprachigen Raum.

## BOTSCHAFTER-AKTIVITÄTEN

Wir knüpfen und pflegen intensive persönliche Kontakte zu verschiedenen Organisationen. Durch unsere Aktivitäten lernen wir viele Akteure aus dem Bereich des sozial-ökologischen Wandels kennen und können diese deshalb miteinander bekannt machen und vernetzen.

## SYNERGIE-TREFFEN

Wir laden VertreterInnen verschiedener Organisationen ein, um

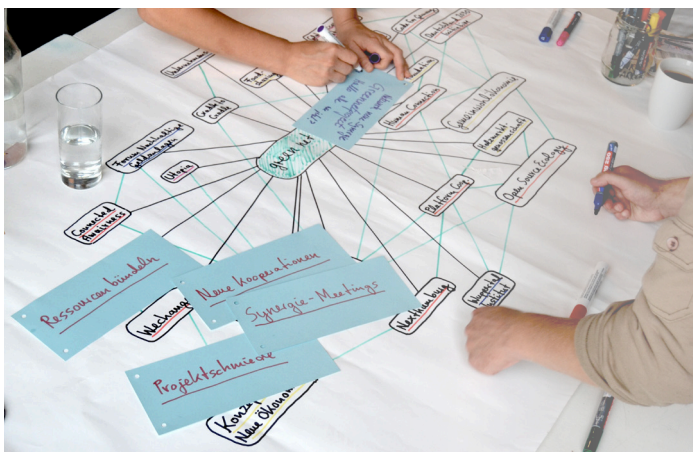
sich kennenzulernen und ihre Aktivitäten gezielt auf Projektebene zu bündeln. Die Treffen werden von uns themenspezifisch organisiert und moderiert und können sowohl off- als auch online abgehalten werden. So werden weitere Netzwerkknoten für eine enkeltaugliche Zukunft geknüpft.

## NEWSLETTER

Ein monatlicher Newsletter hält alle Interessierten auf dem Laufenden. Er berichtet über stattgefundenene Aktivitäten des green net projects, aber auch über die Tätigkeiten anderer Organisationen und Initiativen; außerdem wird auf spannende Events hingewiesen.

## DIE VERNETZUNG

## DES ÖKOZOSIALEN WANDELS



## NÄCHSTE SCHRITTE

Als nächster Schritt ist geplant, den Kontakt zu den ca. 150 Organisationen des sozial-ökologischen Wandels, die durch ökoligenta ([www.ökoligenta.de](http://www.ökoligenta.de)) zusammengetragen wurden, zu vertiefen und eine gemeinsame Organisationsform aufzubauen. Wir werden fortlaufend relevante Initiativen für unser Netzwerk recherchieren. Die erfolgreiche Arbeit, Akteure des Wandels in Interviews zu portraituren, wird fortgesetzt und ist auf unserer Homepage ([www.greenetproject.org](http://www.greenetproject.org)) nachzulesen. Für den weiteren

Ausbau des MakersLab in Ferropolis beteiligen wir uns gemeinsam mit anderen maßgeblich. Über aktive Botschafterrollen und alle uns zur Verfügung stehenden Kommunikationskanäle fördern wir die Synergien unter den verschiedenen Wandelorganisationen und -initiativen und erweitern deren gesellschaftliche Akzeptanz. Unser Bestreben ist es, in einer von vielen Akteuren des sozial-ökologischen Wandels akzeptierten Organisationsform, zunächst im deutschsprachigen Raum, aufzugehen.



Foto: Mitglieder, Beiräte und Partner des Vereins

## ÜBER UNS

### VISION

Unsere Vision ist eine vernetzte, enkeltaugliche Gesellschaft im Jahr 2030 mit gemeinwohltauglichen Sozial-, Kommunikations- und Wirtschaftsstrukturen. Dazu braucht es ein ökonomisch selbsttragendes Netzwerk, das möglichst viele Kräfte und Ressourcen der Wandelszene bündelt. Organisationen

und Initiativen vernetzen sich auf wirksamen Kollaborationsplattformen, um möglichst unabhängig von profitorientierten Strukturen gemeinsam Zukunftsprojekte zu organisieren. Das green net project wird zu diesem Zweck eine Kontaktstelle schaffen, die sich thematisch nicht einmisch, sondern nur strukturbildend,

moderierend und unterstützend wirkt. Dafür werden wir zunächst im deutschsprachigen Raum als Ansprechpartner zur Verfügung stehen, um jegliche Belange, Fragen und Bedarfe zu bearbeiten, wie z.B.:

- Verbesserung von Synergien zwischen einzelnen Organisationen zur gemeinsamen und vielleicht auch besseren Nutzung wichtiger Ressourcen (Verwaltung, Kommunikation,

Öffentlichkeitsarbeit, Knowhow, Finanzierung).

- Zusammenführung und evtl. Weiterentwicklung bestehender Instrumentarien, Technologien und Praktiken.

- Grundlagen für Presseverteiler und mediale Präsenz.

- Beratung und technische Unterstützung bei digitalen Problem- und Fragestellungen, zum Beispiel über [www.digital-builders.eu](http://www.digital-builders.eu).

## MOTIVATION

### PROBLEMSTELLUNG & ALLEINSTELLUNGS-MERKMALE

Diese ambitionierten Aufgaben kann nur eine unabhängige Koordinierungsorganisation leisten. Für diese Zwecke wurde das green net project gegründet, das vom gemeinnützigen „Verein für freie Kommunikation und nachhaltigen Lebens-

stil“ getragen wird. Das green net project nimmt die Herausforderung an, die komplexen Verbindungen zwischen den bestehenden Organisationen des Wandels gemeinsam mit den Akteuren zu moderieren und zu optimieren. Diese übergreifende Funktion können die Organisationen selbst aufgrund ihrer thematischen Festlegung nicht wahrnehmen.



# FINANZIERUNG

## FINANZBEDARF

green net project ist ein Projekt, das noch von ehrenamtlicher Arbeit lebt.

Neben unserem Engagement tragen wir derzeit auch unsere jährlichen Sach- und Reisekosten aus eigener Kraft. Um eine nachhaltige Entwicklung des Projekts zu gewährleisten, sind wir auf Spenden angewiesen. Genauere Informationen über aktuelle Spendenkampagnen befinden sich auf unserer Internetseite: [greennetproject.org/spenden](http://greennetproject.org/spenden).

## VORTEILE DER UNTERSTÜTZUNG

green net project beschleunigt die sozial-ökologische Transformation zu einer enkeltauglichen Welt. Wir fördern den Dialog zwischen Akteuren mit ähnlichen Ziel- oder Problemstellungen und tragen so einer Harmonisierung der Wandelbewegung bei. Durch eine Stärkung der sozial-ökologischen Bewegung steigern wir mittelfristig die Nachfrage nach ökologischen und fairen Produkten und Dienstleistungen. Auf Wunsch können UnterstützerInnen in unserer Kommunikation erwähnt bzw. gelistet werden.

# MÖGLICHKEITEN DER UNTERSTÜTZUNG

## GELDSPENDEN

Frekonale e.V. ist als gemeinnützige Organisation anerkannt. Spenden können von der Steuer abgesetzt werden. Bei Beträgen bis 200 Euro reicht hierfür der Kontoauszug. Wir stellen auch gerne eine Spendenbescheinigung aus.

### **Spendenkonto**

Freie Kommunikation und Nachhaltiger Lebensstil e.V.

IBAN: DE24 4306 0967  
1174 4339 00

BIC: GENODEM1GLS  
GLS-Bank Bochum

## MITARBEIT

Du hast Interesse, uns ehrenamtlich in unseren Kernaktivitäten oder administrativen Tätigkeiten zu unterstützen? Dann schreib uns an:

**[jobs@greennetproject.org](mailto:jobs@greennetproject.org)**

## SPONSORING

Wir sind offen für Sponsoring, z.B. Nennung in unseren monatlichen Newslettern oder auf unserer Internetseite.

# NETZWERK

## PARTNER

Bühnenzauber  
Caravan Projektladen  
Center for the Cultivation of  
Technology  
Connected Awareness  
Digital Builders  
ecoFAIRpr  
Karte von morgen  
makers4humanity  
ökoligenta  
Sinn & Sein e.V.  
Transition Netzwerk e.V.  
WECHANGE u.v.a.m.

## BEIRAT

Claudia Tober, *Forum Nachhaltige  
Geldanlagen*  
Christof Lützel, *GLS-Bank*  
Elisa Lindinger, *Open Knowledge  
Foundation*  
Karin Ottmar, *GEN Deutschland*  
Michael Carl, *2b AHEAD ThinkTank*  
Dr. Matthias Wanner, *Transition  
Netzwerk e.V.*  
Dr. Michael Mischke, *WECHANGE  
eG (www.wechange.de)*



# IMPRESSUM

green net project ist ein Projekt  
von:  
Freie Kommunikation und nach-  
haltiger Lebensstil e.V.  
(frekonale e.V.)  
und gemeinnützig anerkannt.

## Spendenkonto

IBAN: DE24 4306 0967  
1174 4339 00

## KONTAKT

Jahnatalstraße 4a  
01594 Riesa OT Jahnishausen  
Telefon: 0341/22908-330,  
Fax: 0341/22908-339

info@greennetproject.org

[www.greennetproject.org](http://www.greennetproject.org)